

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Land Baden-Württemberg

Mai 2025



**Sperrfrist:
28.05.2025, 10:00 Uhr**





Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Land Baden-Württemberg
Berichtsmonat:	Mai 2025
Erstellungsdatum:	23.05.2025
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	01.07.2025
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südwest Saonestr. 2-4 60528 Frankfurt a. M.
E-Mail:	Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 069 / 6670-601
Fax:	Fax: 069 / 6670-910307
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Mai 2025.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.



Statistische Hinweise

Arbeitsstellenstatistik

Im April 2025 gab es starke Stellenzugänge von bundesweit mehr als 12.000 Stellen. Ausschlaggebend für das deutliche Plus war ein Sondereffekt bei den Meldungen von sonstigen Stellen, der sich auf verschiedene Arbeitsorte verteilt. Sonstige Arbeitsstellen umfassen Arbeitsstellen für beispielweise Beamte, Soldaten, Praktika und Trainees.

Unterbeschäftigtestatistik

Die Ermittlung der Rechtskreiszuzuordnung für die Komponenten aus der Förderstatistik wurde im April 2025 auf ein neues Messkonzept umgestellt. Die Ergebnisse der Unterbeschäftigung wurden rückwirkend ab Januar 2009 revidiert. Endgültige Werte stehen erst nach einer Wartezeit von 3 Monaten fest; eine Hochrechnung am aktuellen Rand erfolgt nicht. Die Auswirkungen der Revision auf das Niveau der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen sind auf Bundesebene sehr gering (ca. 0,1 Prozent). Durch den Wegfall der Hochrechnung verringert sich das Niveau der Unterbeschäftigung am aktuellen Rand geringfügig.



[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Land Baden-Württemberg

Mai 2025

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen nach Kreisen	18
Arbeitslosenquoten nach Kreisen	19
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	20
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	21



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Land Baden-Württemberg

Mai 2025

Merkmale	Mai 2025	Apr 2025	Mrz 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	470.474	472.395	474.657	-1.921	-0,4	20.466	4,5	4,8	4,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	289.624	290.267	291.948	-643	-0,2	27.158	10,3	9,6	10,0
55,2% Männer	159.993	160.439	162.158	-446	-0,3	17.255	12,1	11,7	12,4
44,8% Frauen	129.631	129.828	129.790	-197	-0,2	9.903	8,3	7,2	7,2
8,3% 15 bis unter 25 Jahre	24.000	24.732	25.323	-732	-3,0	2.876	13,6	14,1	13,9
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	4.788	4.964	4.989	-176	-3,5	606	14,5	12,0	10,8
35,4% 50 Jahre und älter	102.447	101.748	102.027	699	0,7	9.303	10,0	8,4	9,3
26,3% dar. 55 Jahre und älter	76.038	75.260	75.260	778	1,0	7.953	11,7	10,1	11,2
30,4% Langzeitarbeitslose	88.122	87.158	86.411	964	1,1	9.257	11,7	10,6	11,0
6,0% Schwerbehinderte Menschen	17.349	17.109	17.039	240	1,4	1.456	9,2	7,1	8,2
43,0% Ausländer	124.489	125.497	127.172	-1.008	-0,8	9.570	8,3	7,7	8,3
Zugang an Arbeitslosen³⁾									
Insgesamt	61.065	62.543	64.425	-1.478	-2,4	3.884	6,8	-4,3	7,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	23.493	25.264	24.774	x	x	x	x	-2,6	10,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	15.007	15.917	16.994	x	x	x	x	-5,5	5,1
seit Jahresbeginn	318.549	257.484	194.941	x	x	6.497	2,1	1,0	2,9
Abgang an Arbeitslosen³⁾									
Insgesamt	61.659	64.225	65.047	-2.566	-4,0	2.257	3,8	-2,5	3,1
dar. in Erwerbstätigkeit	20.673	22.542	21.263	x	x	x	x	0,3	6,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	12.995	14.249	15.076	x	x	x	x	-15,5	-12,1
seit Jahresbeginn	302.515	240.856	176.631	x	x	1.769	0,6	-0,2	0,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,5	4,5	4,5	x	x	x	4,1	4,2	4,2
dar. Männer	4,7	4,7	4,8	x	x	x	4,2	4,3	4,3
Frauen	4,3	4,3	4,3	x	x	x	4,0	4,1	4,1
15 bis unter 25 Jahre	3,5	3,6	3,6	x	x	x	3,0	3,1	3,2
15 bis unter 20 Jahre	2,3	2,4	2,4	x	x	x	2,0	2,2	2,2
50 bis unter 65 Jahre	4,6	4,5	4,6	x	x	x	4,2	4,2	4,2
55 bis unter 65 Jahre	5,0	5,0	5,0	x	x	x	4,6	4,7	4,7
Ausländer	10,1	10,5	10,6	x	x	x	9,6	10,3	10,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,9	4,9	4,9	x	x	x	4,4	4,5	4,5
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	309.965	312.416	315.082	-2.451	-0,8	19.738	6,8	6,9	7,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	359.687	364.587	367.750	-4.900	-1,3	10.974	3,1	4,1	4,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	361.830	366.902	370.111	-5.072	-1,4	10.647	3,0	4,0	4,4
Unterbeschäftigtequote	5,5	5,6	5,7	x	x	x	5,4	5,5	5,5
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	116.752	119.814	122.243	-3.062	-2,6	13.036	12,6	15,4	15,2
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	355.610	355.545	356.341	65	0,0	-374	-0,1	-0,2	0,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	137.421	137.421	138.087	0	0,0	-6.301	-4,4	-4,7	-4,8
Bedarfsgemeinschaften	260.750	260.791	261.180	-40	0,0	379	0,1	0,1	0,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	16.040	18.120	16.665	-2.080	-11,5	-1.275	-7,4	8,5	-1,0
Zugang seit Jahresbeginn	79.508	63.468	45.348	x	x	-6.653	-7,7	-7,8	-13,0
Bestand	76.088	76.115	75.259	-27	-0,0	-5.636	-6,9	-8,2	-10,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

3) Zu- und Abgänge (teilweise) geschätzt. Schätzwerte werden der Kategorie Sonstiges/keine Angabe zugewiesen; Vergleiche der Strukturen sind nicht sinnvoll.



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Land Baden-Württemberg

Mai 2025

Merkmale	Mai 2025	Apr 2025	Mrz 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	207.464	208.453	210.407	-989	-0,5	22.199	12,0	12,4	11,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	129.168	130.875	132.848	-1.707	-1,3	16.999	15,2	15,2	15,4
58,5% Männer	75.587	76.724	78.572	-1.137	-1,5	10.823	16,7	17,2	17,6
41,5% Frauen	53.581	54.151	54.276	-570	-1,1	6.176	13,0	12,6	12,4
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	12.179	12.839	13.430	-660	-5,1	1.837	17,8	19,9	18,0
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	1.400	1.480	1.589	-80	-5,4	291	26,2	25,6	19,0
38,9% 50 Jahre und älter	50.310	50.321	50.978	-11	-0,0	4.805	10,6	9,1	10,5
31,1% dar. 55 Jahre und älter	40.119	39.983	40.299	136	0,3	3.905	10,8	9,1	10,4
9,8% Langzeitarbeitslose	12.686	12.742	12.560	-56	-0,4	812	6,8	6,8	6,2
6,3% Schwerbehinderte Menschen	8.161	8.101	8.059	60	0,7	519	6,8	4,7	5,4
30,3% Ausländer	39.201	40.354	41.809	-1.153	-2,9	5.223	15,4	16,6	17,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	34.621	36.475	36.870	-1.854	-5,1	2.970	9,4	-1,9	10,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	20.319	22.000	21.205	-1.681	-7,6	1.734	9,3	-3,1	10,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	6.627	7.086	7.704	-459	-6,5	488	7,9	1,9	11,9
seit Jahresbeginn	186.308	151.687	115.212	x	x	8.391	4,7	3,7	5,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	34.659	36.952	36.568	-2.293	-6,2	2.992	9,4	-1,0	5,0
dar. in Erwerbstätigkeit	15.653	17.522	16.507	-1.869	-10,7	1.709	12,3	-1,8	4,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	5.991	6.539	6.972	-548	-8,4	-24	-0,4	-7,4	0,8
seit Jahresbeginn	171.081	136.422	99.470	x	x	6.136	3,7	2,4	3,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	2,0	2,1	x	x	x	1,7	1,8	1,8
dar. Männer	2,2	2,3	2,3	x	x	x	1,9	1,9	2,0
Frauen	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,6	1,6	1,6
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,8	1,9	x	x	x	1,5	1,5	1,6
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,7	0,8	x	x	x	0,5	0,6	0,7
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,2	2,3	x	x	x	2,0	2,1	2,1
55 bis unter 65 Jahre	2,6	2,7	2,7	x	x	x	2,4	2,5	2,5
Ausländer	3,2	3,4	3,5	x	x	x	2,8	3,1	3,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,2	2,2	x	x	x	1,9	1,9	2,0
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	133.207	135.173	137.258	-1.966	-1,5	16.591	14,2	14,5	14,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	147.443	150.529	152.385	-3.086	-2,1	16.104	12,3	13,5	13,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	149.553	152.807	154.708	-3.254	-2,1	15.798	11,8	13,1	13,4
Unterbeschäftigte	2,3	2,4	2,4	x	x	x	2,1	2,1	2,1
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	116.752	119.814	122.243	-3.062	-2,6	13.036	12,6	15,4	15,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Land Baden-Württemberg

Mai 2025

Merkmale	Mai 2025	Apr 2025	Mrz 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	263.010	263.942	264.250	-932	-0,4	-1.733	-0,7	-0,4	0,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	160.456	159.392	159.100	1.064	0,7	10.159	6,8	5,4	5,9
52,6% Männer	84.406	83.715	83.586	691	0,8	6.432	8,2	7,1	7,9
47,4% Frauen	76.050	75.677	75.514	373	0,5	3.727	5,2	3,6	3,8
7,4% 15 bis unter 25 Jahre	11.821	11.893	11.893	-72	-0,6	1.039	9,6	8,4	9,6
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	3.388	3.484	3.400	-96	-2,8	315	10,3	7,0	7,4
32,5% 50 Jahre und älter	52.137	51.427	51.049	710	1,4	4.498	9,4	7,8	8,2
22,4% dar. 55 Jahre und älter	35.919	35.277	34.961	642	1,8	4.048	12,7	11,2	12,1
47,0% Langzeitarbeitslose	75.436	74.416	73.851	1.020	1,4	8.445	12,6	11,3	11,8
5,7% Schwerbehinderte Menschen	9.188	9.008	8.980	180	2,0	937	11,4	9,3	10,8
53,2% Ausländer	85.288	85.143	85.363	145	0,2	4.347	5,4	4,0	4,3
Zugang an Arbeitslosen³⁾									
Insgesamt	26.444	26.068	27.555	376	1,4	914	3,6	-7,5	3,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	3.174	3.264	3.569	x	x	x	x	1,0	15,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	8.380	8.831	9.290	x	x	x	x	-10,7	0,1
seit Jahresbeginn	132.241	105.797	79.729	x	x	-1.894	-1,4	-2,6	-0,9
Abgang an Arbeitslosen³⁾									
Insgesamt	27.000	27.273	28.479	-273	-1,0	-735	-2,7	-4,5	0,7
dar. in Erwerbstätigkeit	5.020	5.020	4.756	x	x	x	x	8,6	16,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	7.004	7.710	8.104	x	x	x	x	-21,3	-20,8
seit Jahresbeginn	131.434	104.434	77.161	x	x	-4.367	-3,2	-3,4	-2,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,3	2,4	2,4
dar. Männer	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,3	2,3	2,3
Frauen	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,4	2,5	2,4
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,7	1,7	x	x	x	1,5	1,6	1,6
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,7	1,6	x	x	x	1,5	1,6	1,6
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,2	2,2	2,1
55 bis unter 65 Jahre	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,2	2,2	2,2
Ausländer	6,9	7,1	7,1	x	x	x	6,8	7,2	7,2
abhängig zivile Erwerbspersonen	2,7	2,7	2,7	x	x	x	2,5	2,6	2,6
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	176.758	177.243	177.824	-485	-0,3	3.147	1,8	1,8	2,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	212.244	214.058	215.365	-1.814	-0,8	-5.130	-2,4	-1,7	-1,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	212.277	214.095	215.403	-1.818	-0,8	-5.151	-2,4	-1,7	-1,2
Unterbeschäftigtequote	3,3	3,3	3,3	x	x	x	3,3	3,4	3,4
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	355.610	355.545	356.341	65	0,0	-374	-0,1	-0,2	0,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	137.421	137.421	138.087	0	0,0	-6.301	-4,4	-4,7	-4,8
Bedarfsgemeinschaften	260.750	260.791	261.180	-40	0,0	379	0,1	0,1	0,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Von März 2025 bis Mai 2025 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

3) Zu- und Abgänge (teilweise) geschätzt. Schätzwerte werden der Kategorie Sonstiges/keine Angabe zugewiesen; Vergleiche der Strukturen sind nicht sinnvoll.

[zurück zum Inhalt](#)

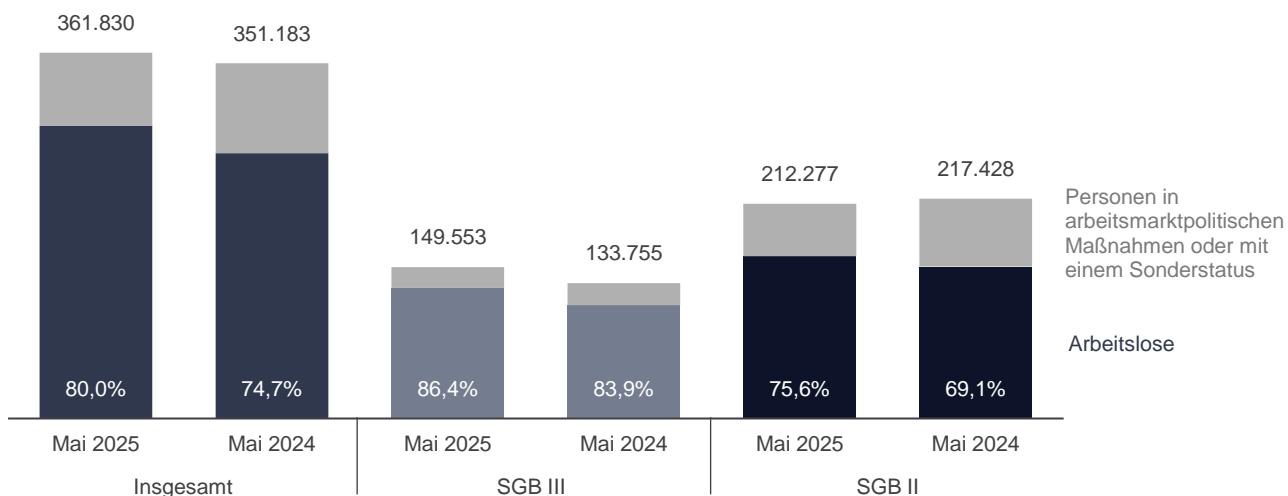
Komponenten der Unterbeschäftigung

Land Baden-Württemberg

Mai 2025

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mai 2025	Apr 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Mai 2024	Apr 2024	Mrz 2024	in %
Arbeitslosigkeit	289.624	290.267	-643	-0,2	27.158	10,3	9,6	10,0
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	20.341	22.149	-1.808	-8,2	-7.420	-26,7	-19,2	-16,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	14.402	15.944	-1.542	-9,7	-4.195	-22,6	-10,9	-5,5
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	5.939	6.205	-266	-4,3	-3.225	-35,2	-34,8	-34,5
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	309.965	312.416	-2.451	-0,8	19.738	6,8	6,9	7,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	49.722	52.171	-2.449	-4,7	-8.764	-15,0	-10,3	-10,8
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	13.314	13.737	-423	-3,1	-549	-4,0	-1,1	2,4
Arbeitsgelegenheiten	2.565	2.607	-42	-1,6	-31	-1,2	2,2	2,1
Fremdförderung	26.767	27.574	-807	-2,9	-6.962	-20,6	-18,6	-16,4
Beschäftigungszuschuss	50	52	-2	-3,8	-13	-20,6	-14,8	-11,5
Teilhabe am Arbeitsmarkt	1.361	1.390	-29	-2,1	-616	-31,2	-32,2	-32,9
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	5.665	6.811	-1.146	-16,8	-593	-9,5	18,1	-6,4
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	359.687	364.587	-4.900	-1,3	10.974	3,1	4,1	4,5
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	2.143	2.315	-172	-7,4	-327	-13,2	-7,4	-4,1
Gründungszuschuss	2.112	2.280	-168	-7,4	-306	-12,7	-7,1	-3,7
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	31	35	-4	-11,4	-21	-40,4	-27,1	-23,9
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	361.830	366.902	-5.072	-1,4	10.647	3,0	4,0	4,4
Unterbeschäftigte	5,5	5,6	x	x	x	5,4	5,5	5,5
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	80,0	79,1	x	x	x	74,7	75,0	74,9

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.



[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Land Baden-Württemberg

Mai 2025

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mai 2025	Apr 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	129.168	130.875	-1.707	-1,3	16.999	15,2	15,2	15,4
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	4.039	4.298	-259	-6,0	-408	-9,2	-4,3	-2,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	4.039	4.298	-259	-6,0	-408	-9,2	-4,3	-2,6
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	133.207	135.173	-1.966	-1,5	16.591	14,2	14,5	14,8
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	14.236	15.356	-1.120	-7,3	-487	-3,3	5,4	5,2
Berufliche Weiterbildung inklusive	9.783	10.210	-427	-4,2	-49	-0,5	2,2	6,2
Förderung von Menschen mit Behinderungen	-	-	-	x	-	x	x	x
Arbeitsgelegenheiten	2.194	2.265	-71	-3,1	-189	-7,9	-2,9	4,0
Fremdförderung	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	2.259	2.881	-622	-21,6	-249	-9,9	28,5	2,5
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	147.443	150.529	-3.086	-2,1	16.104	12,3	13,5	13,7
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	2.110	2.278	-168	-7,4	-306	-12,7	-7,0	-3,7
Gründungszuschuss	2.110	2.278	-168	-7,4	-306	-12,7	-7,0	-3,7
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	149.553	152.807	-3.254	-2,1	15.798	11,8	13,1	13,4
Unterbeschäftigtequote	2,3	2,4	x	x	x	2,1	2,1	2,1
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	86,4	85,6	x	x	x	83,9	84,1	84,4
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	160.456	159.392	1.064	0,7	10.159	6,8	5,4	5,9
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	16.302	17.851	-1.549	-8,7	-7.012	-30,1	-22,1	-18,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	10.363	11.646	-1.283	-11,0	-3.787	-26,8	-13,1	-6,5
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	5.939	6.205	-266	-4,3	-3.225	-35,2	-34,8	-34,5
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	176.758	177.243	-485	-0,3	3.147	1,8	1,8	2,7
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	35.486	36.815	-1.329	-3,6	-8.277	-18,9	-15,6	-16,0
Berufliche Weiterbildung inklusive	3.531	3.527	4	0,1	-500	-12,4	-9,5	-7,1
Förderung von Menschen mit Behinderungen	2.565	2.607	-42	-1,6	-31	-1,2	2,2	2,1
Arbeitsgelegenheiten	24.573	25.309	-736	-2,9	-6.773	-21,6	-19,7	-17,8
Fremdförderung	50	52	-2	-3,8	-13	-20,6	-14,8	-11,5
Beschäftigungszuschuss	1.361	1.390	-29	-2,1	-616	-31,2	-32,2	-32,9
Teilhabe am Arbeitsmarkt	3.406	3.930	-524	-13,3	-344	-9,2	11,5	-12,1
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	212.244	214.058	-1.814	-0,8	-5.130	-2,4	-1,7	-1,2
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	33	37	-4	-10,8	-21	-38,9	-27,5	-22,4
Gründungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	-
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	31	35	-4	-11,4	-21	-40,4	-27,1	-23,9
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	212.277	214.095	-1.818	-0,8	-5.151	-2,4	-1,7	-1,2
Unterbeschäftigtequote	3,3	3,3	x	x	x	3,3	3,4	3,4
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	75,6	74,4	x	x	x	69,1	69,4	68,9

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

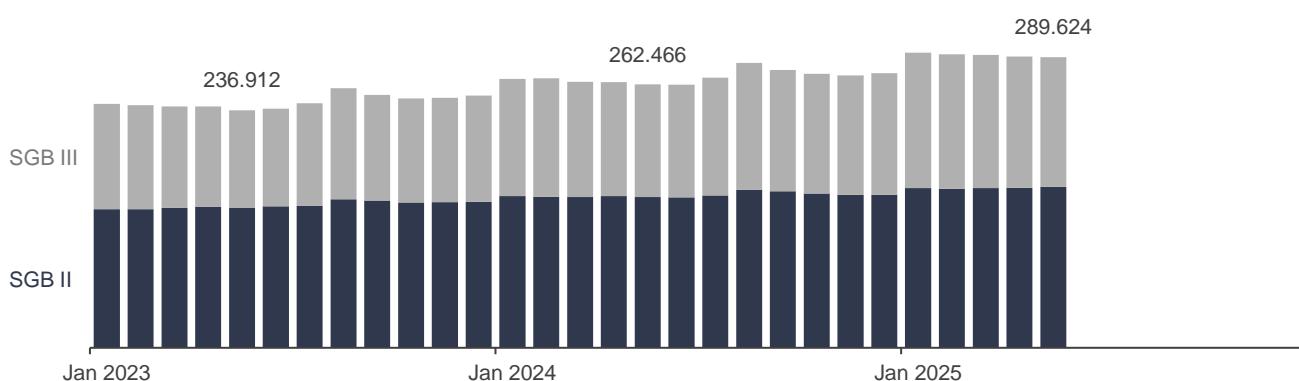
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Land Baden-Württemberg

Mai 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Mai geringfügig verringert, und zwar um 643 auf 289.624. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 27.158 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 4,5%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 4,1% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 129.168, das sind 1.707 weniger als im Vormonat und 16.999 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,0%. Im Rechtskreis SGB II gab es 160.456 Arbeitslose, das ist ein Plus von 1.064 gegenüber April; im Vergleich zum Mai 2024 waren es 10.159 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,5%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Mai 2025	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Mai 2025	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	6	7	8
Insgesamt	289.624	-643	-0,2	27.158	10,3	4,5	4,5	4,1
Männer	159.993	-446	-0,3	17.255	12,1	4,7	4,7	4,2
Frauen	129.631	-197	-0,2	9.903	8,3	4,3	4,3	4,0
15 bis unter 25 Jahre	24.000	-732	-3,0	2.876	13,6	3,5	3,6	3,0
15 bis unter 20 Jahre	4.788	-176	-3,5	606	14,5	2,3	2,4	2,0
50 Jahre und älter	102.447	699	0,7	9.303	10,0	4,6	4,5	4,2
55 Jahre und älter	76.038	778	1,0	7.953	11,7	5,0	5,0	4,6
Deutsche	165.134	364	0,2	17.588	11,9	3,2	3,2	2,8
Ausländer	124.489	-1.008	-0,8	9.570	8,3	10,1	10,5	9,6
Rechtskreis SGB III	129.168	-1.707	-1,3	16.999	15,2	2,0	2,0	1,7
Männer	75.587	-1.137	-1,5	10.823	16,7	2,2	2,3	1,9
Frauen	53.581	-570	-1,1	6.176	13,0	1,8	1,8	1,6
15 bis unter 25 Jahre	12.179	-660	-5,1	1.837	17,8	1,8	1,8	1,5
15 bis unter 20 Jahre	1.400	-80	-5,4	291	26,2	0,7	0,7	0,5
50 Jahre und älter	50.310	-11	-0,0	4.805	10,6	2,2	2,2	2,0
55 Jahre und älter	40.119	136	0,3	3.905	10,8	2,6	2,7	2,4
Deutsche	89.967	-554	-0,6	11.776	15,1	1,7	1,7	1,5
Ausländer	39.201	-1.153	-2,9	5.223	15,4	3,2	3,4	2,8
Rechtskreis SGB II	160.456	1.064	0,7	10.159	6,8	2,5	2,5	2,3
Männer	84.406	691	0,8	6.432	8,2	2,5	2,5	2,3
Frauen	76.050	373	0,5	3.727	5,2	2,5	2,5	2,4
15 bis unter 25 Jahre	11.821	-72	-0,6	1.039	9,6	1,7	1,7	1,5
15 bis unter 20 Jahre	3.388	-96	-2,8	315	10,3	1,6	1,7	1,5
50 Jahre und älter	52.137	710	1,4	4.498	9,4	2,3	2,3	2,2
55 Jahre und älter	35.919	642	1,8	4.048	12,7	2,3	2,3	2,2
Deutsche	75.167	918	1,2	5.812	8,4	1,4	1,4	1,3
Ausländer	85.288	145	0,2	4.347	5,4	6,9	7,1	6,8

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)

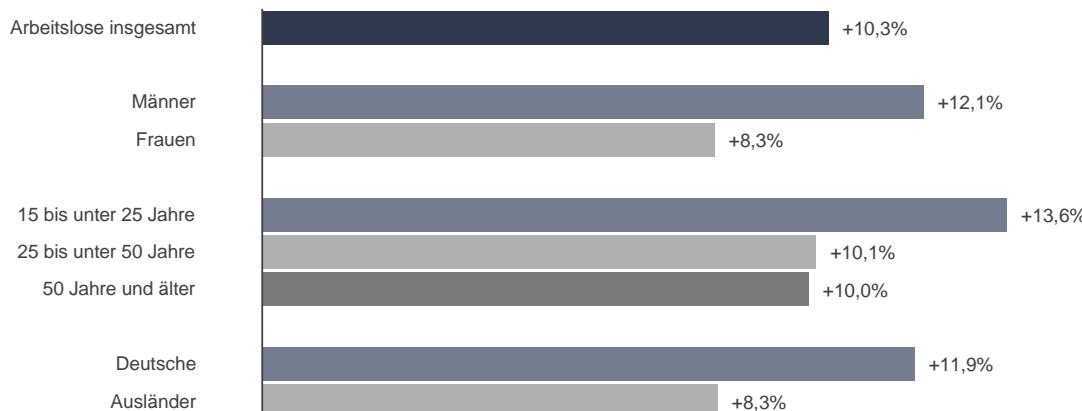
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Land Baden-Württemberg

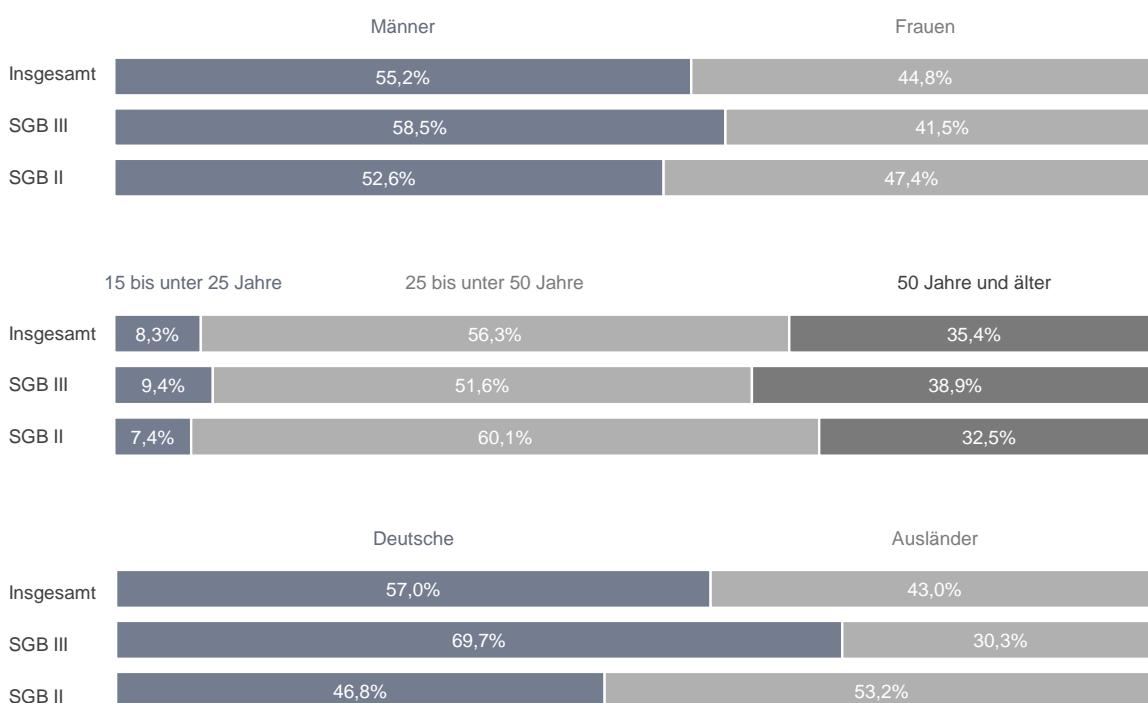
Mai 2025

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Mai von +8% bei Frauen bis +14% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

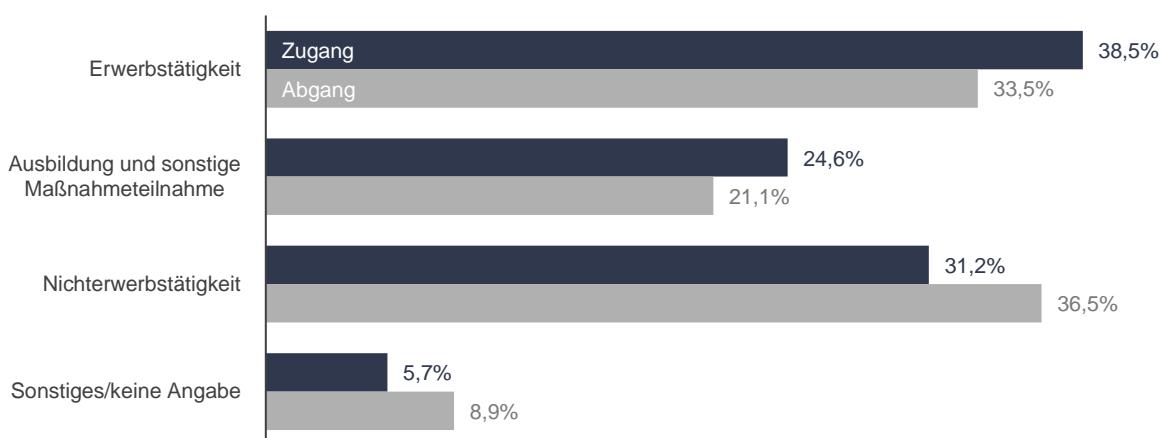
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Land Baden-Württemberg

Mai 2025

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Mai meldeten sich 61.065 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 3.884 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 61.659 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 2.257 mehr als im Mai 2024. Seit Jahresbeginn gab es 318.549 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 6.497 Meldungen. Dem gegenüber stehen 302.515 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.769 Abmeldungen. Im Mai meldeten sich 23.493 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 2.046 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 20.673 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 2.396 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen ¹	Mai 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %	
		absolut	in %	absolut	in %				
		1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	61.065	-1.478	-2,4	3.884	6,8	318.549	6.497	2,1	
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	23.493	-1.771	-7,0	2.046	9,5	131.295	5.927	4,7	
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	22.561	-1.793	-7,4	1.998	9,7	126.183	5.861	4,9	
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	284	46	19,3	21	8,0	1.730	-37	-2,1	
Selbstständigkeit	551	-10	-1,8	17	3,2	2.882	64	2,3	
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	15.007	-910	-5,7	75	0,5	77.680	-819	-1,0	
Nichterwerbstätigkeit	19.071	1.268	7,1	1.848	10,7	92.465	2.379	2,6	
dar. Arbeitsunfähigkeit	12.400	1.279	11,5	1.693	15,8	57.966	2.037	3,6	
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	5.828	-62	-1,1	6	0,1	30.212	-282	-0,9	
Sonstiges/keine Angabe	3.494	-65	-1,8	-85	-2,4	17.109	-990	-5,5	
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	61.659	-2.566	-4,0	2.257	3,8	302.515	1.769	0,6	
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	20.673	-1.869	-8,3	2.396	13,1	99.061	5.052	5,4	
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	19.385	-1.805	-8,5	2.278	13,3	92.798	4.794	5,4	
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	266	-3	-1,1	-8	-2,9	1.304	-42	-3,1	
Selbstständigkeit	978	-40	-3,9	111	12,8	4.691	282	6,4	
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	12.995	-1.254	-8,8	-2.371	-15,4	67.331	-9.591	-12,5	
Nichterwerbstätigkeit	22.528	55	0,2	1.570	7,5	110.766	5.285	5,0	
dar. Arbeitsunfähigkeit	12.667	-304	-2,3	279	2,3	64.631	2.669	4,3	
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	8.061	402	5,2	992	14,0	37.331	1.644	4,6	
Sonstiges/keine Angabe	5.463	502	10,1	662	13,8	25.357	1.023	4,2	

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgänge wurden im Berichtszeitraum teilweise geschätzt; Fallzahlen der einzelnen Strukturen wurden der Rubrik Sonstiges/keine Angabe zugewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

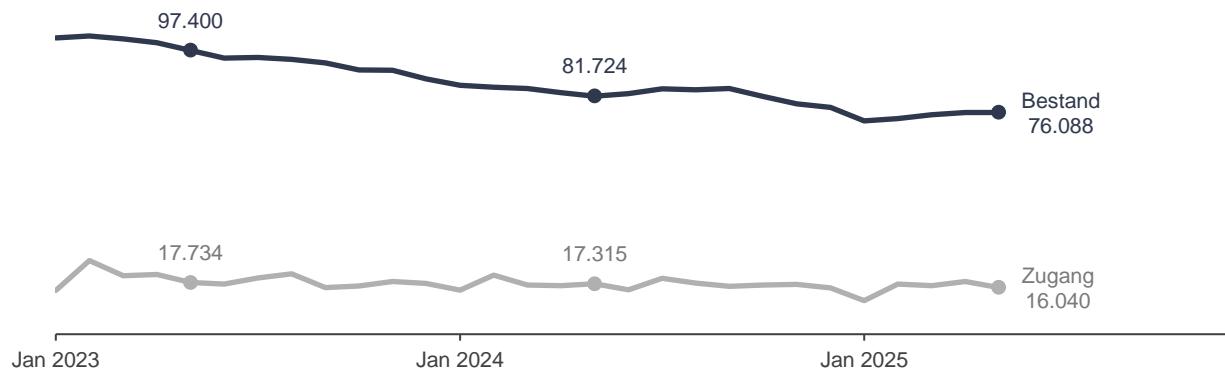
Gemeldete Arbeitsstellen

Land Baden-Württemberg

Mai 2025

Die Zahl der den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen gemeldeten Arbeitsstellen ist im Land Baden-Württemberg im Mai geringfügig gesunken, und zwar um 27 auf 76.088. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 5.636 Stellen weniger (-7 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Mai 16.040 neue Arbeitsstellen, das waren 1.275 oder 7 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 79.508 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 6.653 oder 8%. Zudem wurden im Mai 16.186 Arbeitsstellen abgemeldet, 2.250 oder 12 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Mai gab es insgesamt 81.338 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 10.371 oder 11%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Mai 2025	Veränderung gegenüber					seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber		
		Vormonat		Vorjahresmonat				absolut	in %	
		absolut	in %	absolut	in %					
		1	2	3	4	5		6	7	8
Zugang		16.040	-2.080	-11,5	-1.275	-7,4	79.508	-6.653	-7,7	
dar. sofort zu besetzen		12.990	-2.352	-15,3	-1.042	-7,4	65.700	1.332	2,1	
sozialversicherungspflichtig		15.619	-936	-5,7	-1.347	-7,9	76.352	-7.587	-9,0	
dar. sofort zu besetzen		12.687	-1.246	-8,9	-1.087	-7,9	63.080	190	0,3	
Bestand		76.088	-27	-0,0	-5.636	-6,9	74.940	-8.873	-10,6	
dar. sofort zu besetzen		73.167	-304	-0,4	-5.462	-6,9	72.216	-7.703	-9,6	
sozialversicherungspflichtig		73.434	-47	-0,1	-7.031	-8,7	73.029	-9.501	-11,5	
dar. sofort zu besetzen		70.711	-284	-0,4	-6.738	-8,7	70.423	-8.332	-10,6	
Abgang		16.186	-1.054	-6,1	-2.250	-12,2	81.338	-10.371	-11,3	
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen		15.781	-1.095	-6,5	-2.268	-12,6	79.304	-10.238	-11,4	

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

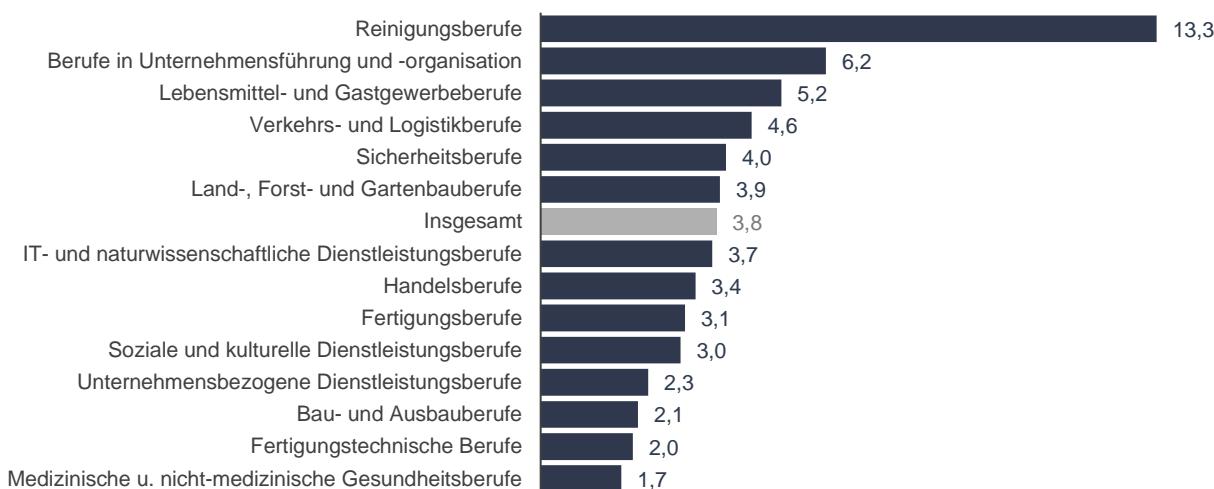
1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)**Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen**

Land Baden-Württemberg

Mai 2025

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Mai 2025	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose¹⁾	289.624	100	-643	-0,2	27.158	10,3
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	4.679	1,6	-81	-1,7	445	10,5
Fertigungsberufe	25.088	8,7	-543	-2,1	1.430	6,0
Fertigungstechnische Berufe	22.760	7,9	-328	-1,4	2.822	14,2
Bau- und Ausbauberufe	13.423	4,6	-477	-3,4	947	7,6
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	20.824	7,2	-482	-2,3	1.928	10,2
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	14.030	4,8	-270	-1,9	1.395	11,0
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	15.799	5,5	28	0,2	1.973	14,3
Handelsberufe	29.751	10,3	-1	-0,0	3.061	11,5
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	23.854	8,2	76	0,3	3.355	16,4
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	9.673	3,3	210	2,2	1.513	18,5
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	9.240	3,2	4	0,0	2.112	29,6
Sicherheitsberufe	9.861	3,4	-15	-0,2	813	9,0
Verkehrs- und Logistikberufe	38.634	13,3	-376	-1,0	3.847	11,1
Reinigungsberufe	21.270	7,3	-127	-0,6	1.190	5,9
Keine Angabe	30.738	10,6	1.739	6,0	327	1,1
Gemeldete Arbeitsstellen	76.088	100	-27	-0,0	-5.636	-6,9
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	1.204	1,6	23	1,9	95	8,6
Fertigungsberufe	8.028	10,6	42	0,5	-532	-6,2
Fertigungstechnische Berufe	11.382	15,0	93	0,8	-961	-7,8
Bau- und Ausbauberufe	6.362	8,4	77	1,2	-79	-1,2
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	3.993	5,2	-110	-2,7	-648	-14,0
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	8.034	10,6	72	0,9	-420	-5,0
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	5.213	6,9	123	2,4	287	5,8
Handelsberufe	8.866	11,7	-272	-3,0	-958	-9,8
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	3.861	5,1	-27	-0,7	-775	-16,7
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	4.156	5,5	-47	-1,1	-113	-2,6
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	2.486	3,3	37	1,5	-355	-12,5
Sicherheitsberufe	2.457	3,2	59	2,5	1.178	92,1
Verkehrs- und Logistikberufe	8.452	11,1	-68	-0,8	-1.964	-18,9
Reinigungsberufe	1.594	2,1	-29	-1,8	-391	-19,7
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

1) Bestand an Arbeitslosen teilweise geschätzt. Schätzwerte wurden der Kategorie Keine Angabe zugewiesen; Vergleiche eingeschränkt möglich.

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

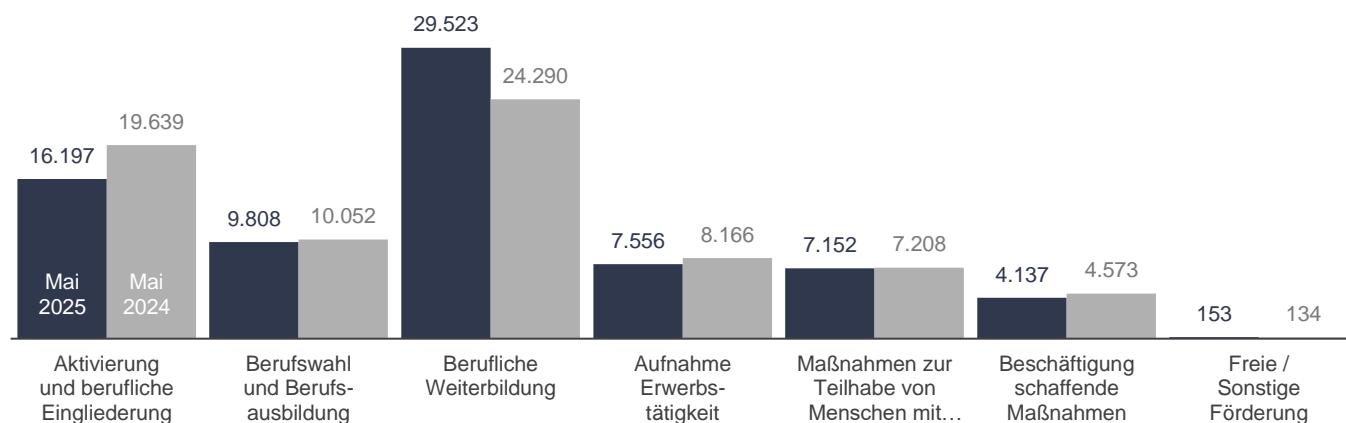
Land Baden-Württemberg

Mai 2025

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Land Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Mai 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		1	2	3	4	5		
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	11.203	103	0,9	-1.556	-12,2	54.832	-4.093	-6,9
Berufswahl und Berufsausbildung	458	-306	-40,1	-108	-19,1	3.376	-47	-1,4
Berufliche Weiterbildung	3.420	-714	-17,3	312	10,0	17.723	890	5,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	1.135	-367	-24,4	-104	-8,4	6.126	200	3,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	375	-3	-0,8	22	6,2	1.765	77	4,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	421	-34	-7,5	13	3,2	3.271	26	0,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	36	-13	-26,5	-25	-41,0	267	-38	-12,5
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	16.197	-1.101	-6,4	-3.442	-17,5	17.204	-644	-3,6
Berufswahl und Berufsausbildung	9.808	48	0,5	-244	-2,4	9.662	-524	-5,1
Berufliche Weiterbildung	29.523	56	0,2	5.233	21,5	28.985	5.676	24,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	7.556	-160	-2,1	-610	-7,5	7.601	-73	-1,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	7.152	-34	-0,5	-56	-0,8	7.237	-69	-0,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	4.137	109	2,7	-436	-9,5	4.002	-587	-12,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	153	-2	-1,3	19	14,2	143	6	4,4
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	9.706	297	3,2	647	7,1	45.150	2.151	5,0
Berufswahl und Berufsausbildung	450	-246	-35,3	-67	-13,0	3.096	-755	-19,6
Berufliche Weiterbildung	3.327	-238	-6,7	38	1,2	17.256	2.030	13,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	1.291	-18	-1,4	263	25,6	6.363	1.193	23,1
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	324	34	11,7	44	15,7	1.683	168	11,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	347	2	0,6	17	5,2	3.170	225	7,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	12	2	20,0	-16	-57,1	162	-35	-17,8

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

[zurück zum Inhalt](#)

Ausbildungsmarkt

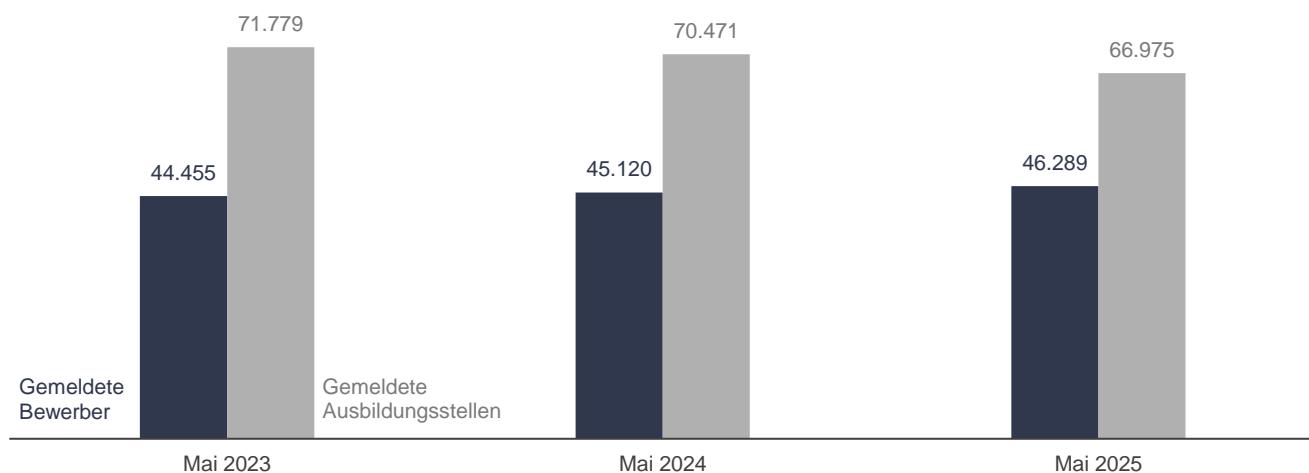
Land Baden-Württemberg

Mai 2025

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2024 meldeten sich im Land Baden-Württemberg 46.289 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 1.169 mehr als im Vorjahreszeitraum (+3%). Zugleich gab es 66.975 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 3.496 (−5%). Ende Mai waren 22.707 Bewerber noch unversorgt und 34.034 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber (+2.137 oder +10%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war kleiner (−3.879 oder −10%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2024/2025	Veränderung gegenüber Vorjahr		2023/2024	2022/2023
		absolut	in %		
		1	2	3	4
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	46.289	1.169	2,6	45.120	44.455
versorgte Bewerber	23.582	-968	-3,9	24.550	24.230
einmündende Bewerber	11.689	-1.162	-9,0	12.851	12.648
andere ehemalige Bewerber	7.775	-23	-0,3	7.798	7.551
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	4.118	217	5,6	3.901	4.031
unversorgte Bewerber	22.707	2.137	10,4	20.570	20.225
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	66.975	-3.496	-5,0	70.471	71.779
betriebliche Ausbildungsstellen	66.393	-3.612	-5,2	70.005	71.252
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	582	116	24,9	466	527
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	34.034	-3.879	-10,2	37.913	40.445
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,45	x	x	1,56	1,61
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,50	x	x	1,84	2,00

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

2) Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Land Baden-Württemberg (Arbeitsort)

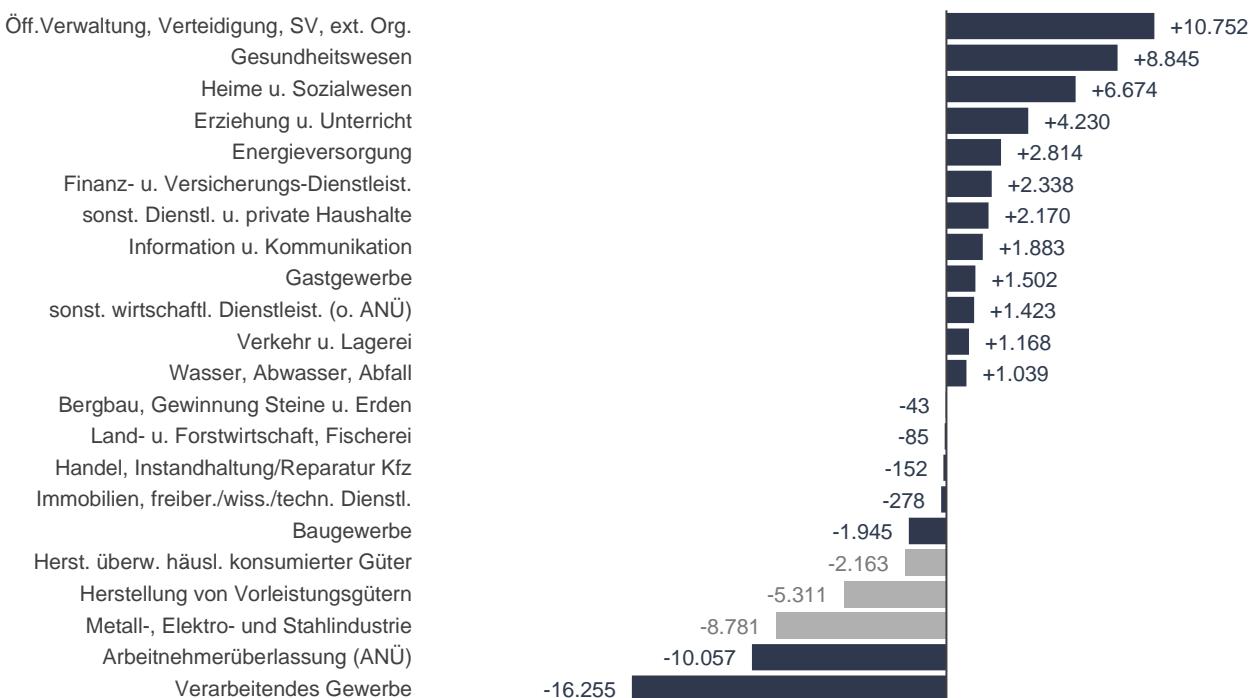
September 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2024, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Land Baden-Württemberg auf 4.972.031. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 15.979 oder 0,3%, nach +15.982 oder ebenfalls +0,3% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei der öffentlichen Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherungen sowie exterritorialen Organisationen und Körperschaften (+10.752 oder +3,8%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-16.255 oder -1,2%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2024



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2024 / Sep 2023	
	Sep 2024	Jun 2024	Mrz 2024	Dez 2023	Sep 2023		
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	4.972.031	4.925.299	4.922.549	4.942.687	4.956.052	15.979	0,3
54,4% Männer	2.706.465	2.681.767	2.679.499	2.690.456	2.705.576	889	0,0
45,6% Frauen	2.265.566	2.243.532	2.243.050	2.252.231	2.250.476	15.090	0,7
10,4% 15 bis unter 25 Jahre	517.762	485.228	496.772	515.435	522.253	-4.491	-0,9
65,4% 25 bis unter 55 Jahre	3.250.161	3.241.855	3.240.212	3.246.791	3.259.486	-9.325	-0,3
23,0% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	1.145.197	1.140.452	1.130.437	1.124.663	1.120.925	24.272	2,2
72,1% Vollzeit	3.583.248	3.545.379	3.555.439	3.576.628	3.601.015	-17.767	-0,5
27,9% Teilzeit	1.388.783	1.379.920	1.367.109	1.366.059	1.355.037	33.746	2,5
80,3% Deutsche	3.992.518	3.959.219	3.969.727	3.999.376	4.007.901	-15.383	-0,4
19,7% Ausländer	979.512	966.078	952.820	943.309	948.149	31.363	3,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

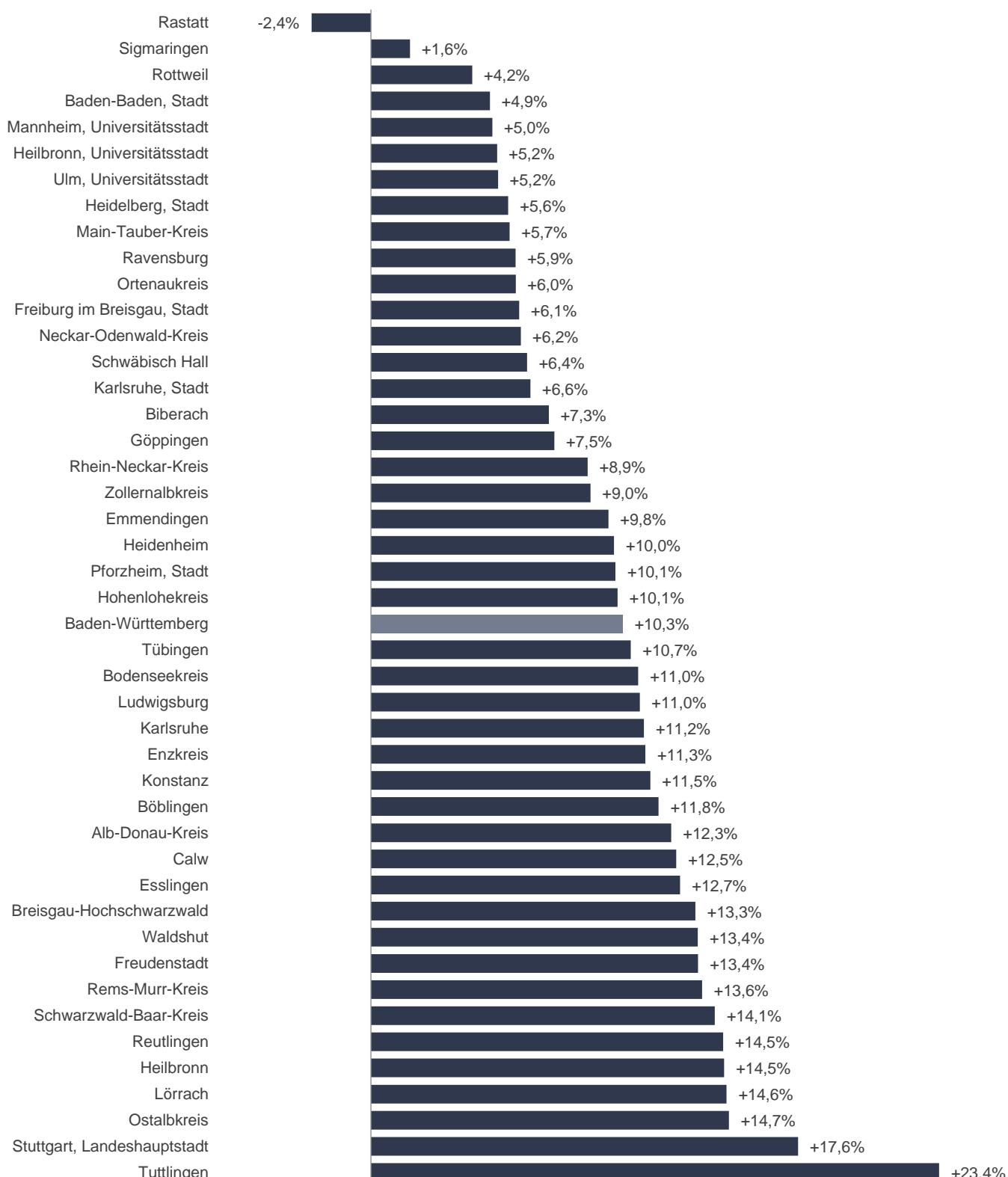
Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen nach Kreisen

Land Baden-Württemberg

Mai 2025

Im Land Baden-Württemberg entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Mai recht unterschiedlich. Am günstigsten war die Veränderung der Arbeitslosigkeit in Rastatt; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 2%. Dem gegenüber steht die Entwicklung in Tuttlingen mit einer Zunahme von 23%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



[zurück zum Inhalt](#)

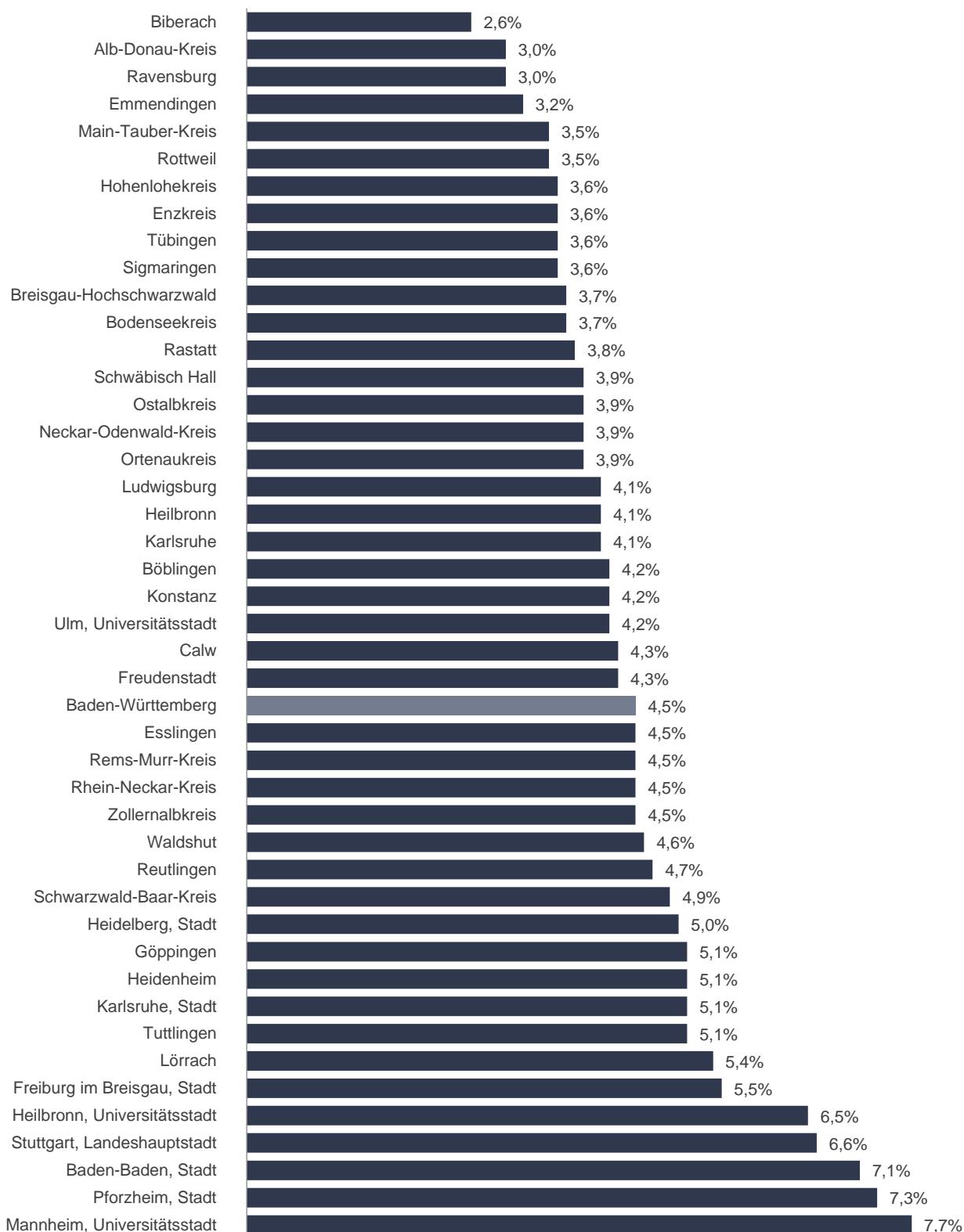
Arbeitslosenquoten nach Kreisen

Land Baden-Württemberg

Mai 2025

Die Arbeitslosenquoten änderten sich dementsprechend im Land Baden-Württemberg. Dabei reichte die Spanne der Quoten im Mai 2025 von 2,6% in Biberach bis 7,7% in Mannheim, Universitätsstadt.

Arbeitslosenquoten¹⁾ aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

[zurück zum Inhalt](#)

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Land Baden-Württemberg

Februar 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Februar 2025	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
		1	2
Bedarfsgemeinschaften (BG)	261.448	1.675	0,6
davon			
mit 1 Person	144.597	4.406	3,1
mit 2 Personen	48.404	-1.184	-2,4
mit 3 Personen	30.370	-784	-2,5
mit 4 Personen	19.474	-469	-2,4
mit 5 und mehr Personen	18.603	-294	-1,6
darunter			
Single-BG	144.378	4.362	3,1
Alleinerziehende-BG	51.022	-1.814	-3,4
Partner-BG ohne Kinder	20.210	-171	-0,8
Partner-BG mit Kindern	39.594	-1.237	-3,0
nicht zuordenbare BG	6.227	544	9,6
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	91.055	-3.007	-3,2
davon: mit 1 Kind	41.886	-1.438	-3,3
mit 2 Kindern	28.280	-1.065	-3,6
mit 3 und mehr Kindern	20.889	-504	-2,4
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	516.908	-3.818	-0,7
darunter			
Männer	254.702	2.248	0,9
Frauen	262.206	-6.066	-2,3
Leistungsberechtigte (LB)	502.179	-4.353	-0,9
Regelleistungsberechtigte (RLB)	494.889	-4.784	-1,0
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	356.415	1.511	0,4
darunter			
Männer	170.325	4.849	2,9
Frauen	186.090	-3.338	-1,8
davon			
unter 25 Jahre	67.994	1.984	3,0
25 bis unter 55 Jahre	222.578	-903	-0,4
55 Jahre und älter	65.843	430	0,7
darunter			
Deutsche	153.233	1.501	1,0
Ausländer	203.178	11	0,0
darunter			
Alleinerziehende	50.710	-1.797	-3,4
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	138.474	-6.295	-4,3
darunter			
unter 3 Jahre	23.450	-1.756	-7,0
3 bis unter 6 Jahre	28.717	-1.813	-5,9
6 bis unter 15 Jahre	83.503	-2.587	-3,0
über 15 Jahre	2.804	-139	-4,7
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	7.290	431	6,3
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	14.729	535	3,8
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	10.765	17	0,2
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	3.964	518	15,0

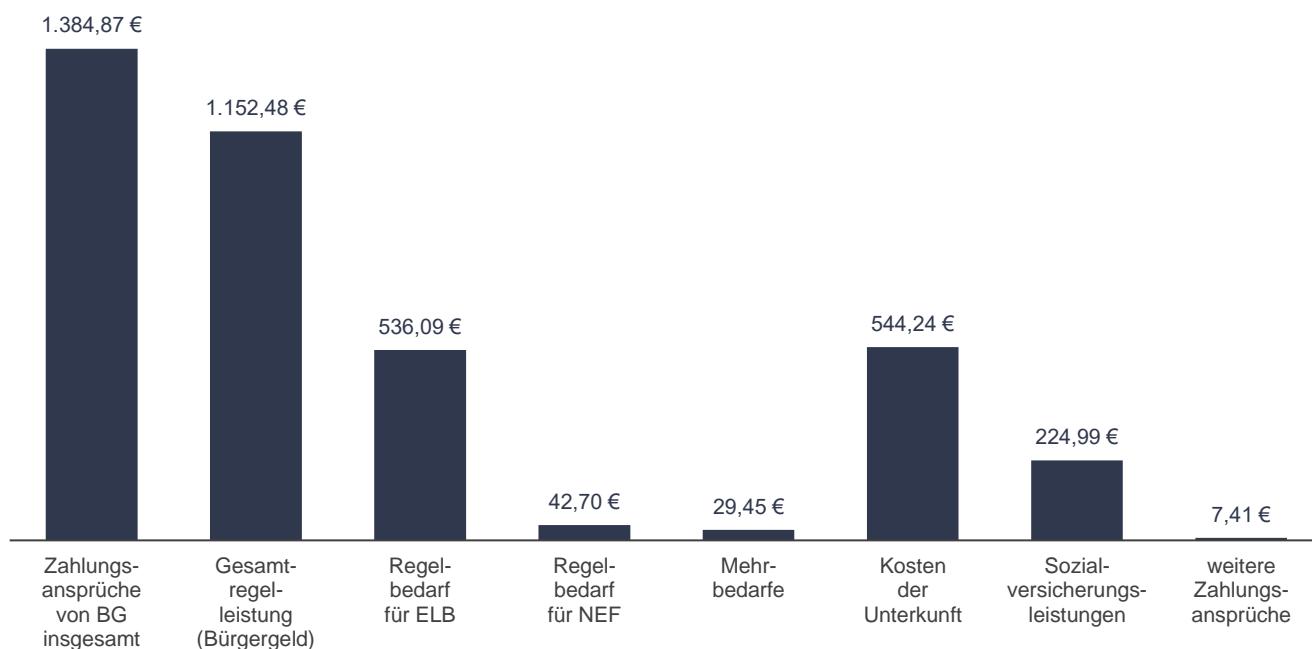
[zurück zum Inhalt](#)

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Land Baden-Württemberg

Februar 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro 1	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro 2	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG 3	Durchschnitt je BG in Euro 4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	362.072.075	1.385	261.448	1.385
Gesamtregelleistung (Bürgergeld)¹⁾	301.312.604	1.152	260.972	1.155
Regelbedarf für ELB	140.159.692	536	240.028	584
Regelbedarf für NEF	11.163.607	43	47.243	236
Mehrbedarfe	7.699.028	29	66.780	115
Kosten der Unterkunft	142.290.276	544	242.262	587
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	140.165.638	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen²⁾	58.822.715	225	259.547	227
weitere Zahlungsansprüche	1.936.756	7	-	-
sonstige Leistungen	1.564.104	6	-	-
unabreisbarer Bedarf	336.657	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	19.242	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	16.754	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)



Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

- [Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
- [Ausbildungsmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Einnahmen/Ausgaben](#)
- [Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
- [Gemeldete Arbeitsstellen](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

- [Berufe](#)
- [Bildung](#)
- [Demografie](#)
- [Eingliederungsbilanzen](#)
- [Entgelt](#)
- [Fachkräftebedarf](#)
- [Familien und Kinder](#)
- [Frauen und Männer](#)
- [Jüngere](#)
- [Langzeitarbeitslosigkeit](#)
- [Menschen mit Behinderungen](#)
- [Migration](#)
- [Regionale Mobilität](#)
- [Transformation](#)
- [Ukraine-Krieg](#)
- [Wirtschaftszweige](#)
- [Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.